

Wir unterstützen Euren Streik!

Ihr als Kolleg*innen im Nahverkehr kämpft mit Eurer Gewerkschaft ver. di für bessere Arbeitsbedingungen und höhere Löhne. Die Linke sagt: Ihr habt recht. Ihr verdient mehr!

Durch die steigenden Preise sind Lohnerhöhungen überfällig – sonst wird's im Geldbeutel unterm Strich immer weniger. Wir alle sind täglich auf den Nahverkehr angewiesen. Dabei seid ihr als Bus- und Bahnfahrer*innen diejenigen, die jeden Tag und (fast) rund um die Uhr für uns alle auf der Straße unterwegs sind. Der Stress dabei: steigt. Doch die Rekordzahlen an Krankheitstagen zeigen, dass viele von Euch nicht mehr können. Ihr wisst es am besten: So wie es ist, kann es nicht bleiben. Es braucht endlich einen Paukenschlag, mehr Pausenzeiten, bessere Schichten, höhere Löhne und vor allem mehr Personal.

Der Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs ist der Schlüssel zur Verkehrswende: Nur damit schaffen wir eine wirkliche Alternative zum Auto. So ist Klimaschutz auch sozial

gerecht und gut für uns alle. Die Regierung will die Fahrgastzahlen bis 2030 verdoppeln – doch schon jetzt fehlen 80 000 Kolleg*innen, um den Laden am Laufen zu halten. Es ist klar: Die kriegen wir nur, wenn die Politik endlich handelt und sich die Arbeitsbedingungen ändern.

Mehr Personal, höhere Löhne und gleichzeitig massive Investitionen in den Ausbau des ÖPNV – das kostet richtig Geld. Die Regierung sagt, für Euch sei das aber nicht da. Dabei fließen Subventionen in Milliardenhöhe in den Autoverkehr, für Dienstwagen, Dieselkraftstoffe und den Autobahnausbau. Während das Vermögen der Reichen kaum besteuert wird, fordert Die Linke: Vermögensteuer jetzt!

Wir als Linke stehen Seite an Seite mit Euch – den knapp 90 000 Kolleg*innen im ÖPNV, die sich für gute Arbeitsbedingungen in den Verkehrsbetrieben einsetzen: Gute Mobilität für alle!

Die Linke

Wir unterstützen Euren Streik!

Ihr als Kolleg*innen im Nahverkehr kämpft mit Eurer Gewerkschaft ver. di für bessere Arbeitsbedingungen und höhere Löhne. Die Linke sagt: Ihr habt recht. Ihr verdient mehr!

Durch die steigenden Preise sind Lohnerhöhungen überfällig – sonst wird's im Geldbeutel unterm Strich immer weniger. Wir alle sind täglich auf den Nahverkehr angewiesen. Dabei seid ihr als Bus- und Bahnfahrer*innen diejenigen, die jeden Tag und (fast) rund um die Uhr für uns alle auf der Straße unterwegs sind. Der Stress dabei: steigt. Doch die Rekordzahlen an Krankheitstagen zeigen, dass viele von Euch nicht mehr können. Ihr wisst es am besten: So wie es ist, kann es nicht bleiben. Es braucht endlich einen Paukenschlag, mehr Pausenzeiten, bessere Schichten, höhere Löhne und vor allem mehr Personal.

Der Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs ist der Schlüssel zur Verkehrswende: Nur damit schaffen wir eine wirkliche Alternative zum Auto. So ist Klimaschutz auch sozial

gerecht und gut für uns alle. Die Regierung will die Fahrgastzahlen bis 2030 verdoppeln – doch schon jetzt fehlen 80 000 Kolleg*innen, um den Laden am Laufen zu halten. Es ist klar: Die kriegen wir nur, wenn die Politik endlich handelt und sich die Arbeitsbedingungen ändern.

Mehr Personal, höhere Löhne und gleichzeitig massive Investitionen in den Ausbau des ÖPNV – das kostet richtig Geld. Die Regierung sagt, für Euch sei das aber nicht da. Dabei fließen Subventionen in Milliardenhöhe in den Autoverkehr, für Dienstwagen, Dieselkraftstoffe und den Autobahnausbau. Während das Vermögen der Reichen kaum besteuert wird, fordert Die Linke: Vermögensteuer jetzt!

Wir als Linke stehen Seite an Seite mit Euch – den knapp 90 000 Kolleg*innen im ÖPNV, die sich für gute Arbeitsbedingungen in den Verkehrsbetrieben einsetzen: Gute Mobilität für alle!

Die Linke